



Mitteilungen für Fahrbahndienst und Wagenpflege

Nr. 7/60

Herausgegeben und bearbeitet von der Abteilung VKT der BV-ARAL AG.
Mai 1960

MERCEDES-BENZ

220 SEb



A) Füllmengen

Tank: 65 Liter ARAL

Motor und Filter: 6 bzw. ohne Filter 5,5 Liter ARAL Motor Öl SPEZIAL (☒) ganzjährig oder bei Dauertemperaturen zwischen + 10° C und + 30° C ARAL Motor Öl 20W/20 (■). (Siehe auch unter I) Wechsel alle 6000 km.

Ölfilter-Einsatz: Patrone (Original MANN H 7.20 oder auch KNECHT EH 256/1, FRAM CH 803 PL). Alle 12 000 km oder bei jedem 2. Ölwechsel austauschen.

Getriebe: 1,4 Liter BV-OEL SGF (Y).
Wechsel alle 18 000 km.

Achsantrieb: 2,5 Liter BV-Getriebeöl Hyp 90 (×).
Wechsel alle 18 000 km.

Lenkgehäuse: 0,3 Liter BV-Getriebeöl Hyp 90 (×).

Vorderradnaben: Je 65 g BV-Wälzlagerfett (○).

Kühlsystem einschl.

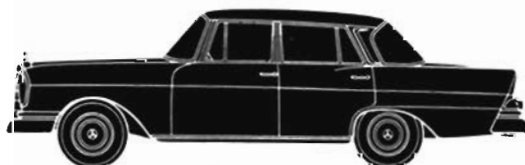
Heizung: 11,3 Liter (Besonderheiten über Ablassen und Auffüllen siehe unter I).

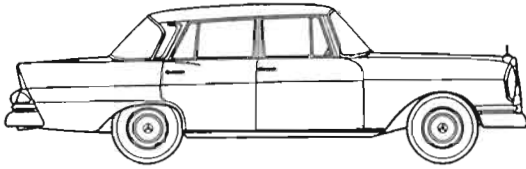
B) Bereifung 6,70—13 (Nylon-Sport).

Luftdruck vorn 1,6 atü } je nach Belastung
hinten 1,8—2,1 atü } bei kalten Reifen.

(Weitere Angaben siehe unter I)

Die im Text verwendeten Zeichen
sind die Schmierstoffsymbole der
ARAL-Schmierpläne





Zündkerzen: Bosch W 225 T23 } Elektrodenabstand 0,5—0,6 mm
Beru D 225/14/3 }
(Wärmewert 240 für sehr scharfe Fahrweise).

Entstört für
Radiobetrieb: Bosch W 225 RT 23
Bosch ED 225/14/3

C) Technische Daten

Viertakt-Sechszylinder-Reihenmotor (mit Benzin-Einspritzung)
Hubraum 2195 ccm — 120 PS bei 4800 U/min
Verdichtung 8,7:1
Hinterradantrieb — Vollsynchronisiertes Vierganggetriebe
Höchstgeschwindigkeit ca. 170 km/h
Normverbrauch 10,7 l/100 km
Preis: DM 14 950,— einschl. Heizung (Oktober 1959)

D) Schmierstellen unter der Motorhaube

Oleinfüllstutzen } Ölfilter }	Siehe unter A und Wartungsplan auf Rückseite.
Einspritzpumpe (1 V)	ARAL Motor Öl SPEZIAL (⊗)
Wasserpumpe (1 V)	BV-Getriebeöl Hyp 90 (×)
Zündverteiler, Öl, Schmierfilz, Nocken	BV-Autoöl 20 (<)
Lenkgehäuse (1 V)	BV-Wälzlagerfett (○)
	BV-Getriebeöl Hyp 90 (×)

E) Schmierstellen an Vorderradaufhängung und Lenkung

15 Schmiernippel, davon:

1 Nippel am Lenkhebel oberhalb rechter Spurstange	} BV-Abschmierfett (●)	
Je 2 Nippel an unteren Querlenkern rechts und links		
Je 2 Nippel an oberen Querlenkern rechts und links		
Je 3 Nippel an Achsschenkeln rechts und links		
Vorderradlager		BV-Wälzlagerfett (○)

F) Schmierstellen an Getriebe, Gelenkwelle und Hinterachse

7 Schmiernippel, davon:

3 Nippel an Gelenkwelle (vorn und Mitte)	} BV-Abschmierfett (●)	
2 Nippel an Pendelachse innen		
Je 1 Nippel an Bremsseilen rechts und links		
Getriebe (1 V)		BV-OEL SGF (Υ)
Achsantrieb (1 V)		BV-Getriebeöl Hyp 90 (×)

G) Sonstige Schmierstellen

Je 2 Nippel an Türscharnieren vorn	} BV-Abschmierfett (●)
Je 2 Nippel an Türscharnieren hinten	

H) Fälligkeit der Schmier- und Pflegearbeiten

Alle 3000 km: Abschmierdienst an allen Schmiernippeln außer Bremsseilen und Türscharnieren (siehe auch unter I).
Bremsflüssigkeitsstand prüfen (Nachfüllbehälter soll stets mindestens $\frac{3}{4}$ voll sein).
Vorratsbehälter für hydraulische Kupplungsbetätigung überprüfen, evtl. mit Bremsflüssigkeit auffüllen.
Batterie, dest. Wasser prüfen, evtl. auffüllen.

dazu alle 6000 km: Motor-Ölwechsel (siehe auch unter I).
Einspritzpumpe, Ölstand am Ölmeßstab prüfen. Auffüllen bis zur oberen Marke durch Verschraubung des Meßstabes.

Getriebe } Achsantrieb }	Ölstand prüfen, evtl. nachfüllen.
-----------------------------	-----------------------------------

Luftfilter-Einsatz, durch Ausblasen und leichtes Ausklopfen reinigen, **bei staubigen Straßen früher**.

Handbremshebel; Handbremsausgleichhebel; Gelenke und Lagerstellen der Lenkradschaltung; Gashebelwelle; Gelenke der Hebel und Gestänge für Einspritzpumpe und Klappenstutzen; Scharniere, Drehfederlager und Gelenke für Drehfederhebel an der Motorhaube und am Kofferraumdeckel; Sicherungshaken der Motorhaube; Scharniere an der Klappe zum Kraftstoff-Einfüllstutzen: mit einigen Tropfen Motoröl schmieren.

Keilriemen, Spannung prüfen, evtl. nachstellen (Nachgeben unter Druck 0,5—1,0 cm).

Zündkerzen reinigen, Kontaktabstand prüfen.

dazu alle 12 000 km: Ölfilter, Patrone auswechseln. Nach unten ausbauen! (Wenn Ölwechselabstände verkürzt werden, Patronenaustausch grundsätzlich **bei jedem 2. Ölwechsel.**) (Siehe auch unter I)

dazu alle 18 000 km: Getriebe, Ölwechsel.
Achsantrieb, Ölwechsel.
Wasserpumpe, Ölstand prüfen, evtl. nachfüllen (siehe auch unter I).
Lenkgehäuse, Ölstand prüfen, evtl. nachfüllen.
Bremsseile abschmieren.
Türscharniere abschmieren.
Vorderradlager, Fett in Radkappen erneuern.
Motorhaubenverschluß, Schließfalle leicht einfetten.
Zündverteiler, Öl auffüllen, Schmierfilz leicht ölen, Verteilernocken leicht einfetten, Fettkeil im Unterbrechergleitstück erneuern.
Kraftstoff-Feinfilter (unterhalb Ölmeßstab), Papiereinsatz (BOSCH FJSJ 11S 13Z) erneuern, Gehäuse säubern (bei stark verunreinigtem Kraftstoff früher).

Alle 50 000 km: Luftfilter, Papiereinsatz (MANN C 15.120) erneuern (bei staubigen Straßen früher).

I) Sonderbestimmungen für Wartung und Pflege

Motor-Ölwechsel

und Ölfilter: Bei erschwerten Betriebsbedingungen (Stadtfahrten, staubigen Straßen, Winterverkehr) **alle 3000 km Ölwechsel.** Achtung! Wenn Ölfilter-Patrone nicht gewechselt wird, **nur 5,5 Liter** Motoröl auffüllen.

Abschmierdienst: **Alle 1500 km** bei stark verschlammten oder schlechten Straßen und bei Schneematsch. Gelenke der Achsschenkel beim Abschmieren hin- und herbewegen. Nippel der Gelenkwelle mit möglichst geringem Druck, also mit kurzen Schmierstößen oder am besten mit Handpresse abschmieren.

Wasserpumpe: Kontrollschraube unterhalb Einfüllschraube. Auffüllen, bis Öl an Kontrollöffnung austritt. Entlüftungsbohrung in der Einfüllschraube freihalten.

Ablassen des

Kühlwassers: Zwei Ablaßhähne, einer rechts unten am Kühler, einer links unten am Motorblock vor Ölfilter. Außerdem Wasserzulaufschlauch der Heizung abnehmen und nach unten biegen; dadurch wird auch die Heizung entleert.

Auffüllen des

- Kühlwassers:**
1. Beide Heizungshebel nach oben (auf „warm“) stellen.
 2. Wasser langsam bis zum Einfüllstutzenrand einfüllen.
 3. Bei geöffnetem Einfüllstutzen Motor ca. 1 Minute mit erhöhter Leerlaufdrehzahl laufen lassen.
 4. Zurückgehen auf Leerlaufdrehzahl und das Kühlsystem langsam auffüllen bis zu dem im Einfüllstutzen sichtbaren Markierungsblech, falls Kühlwasser kalt ist; bei warmem Wasser bis ca. 1 cm darüber.

Automatische

Kupplung: Wenn eine automatische DB-Kupplung eingebaut ist, so dürfen Wartungsarbeiten **nur** in DB-Kundendienst-Werkstätten durchgeführt werden.

Lampenwechsel: Nach Abnehmen des Zierringes (durch Lösen der unteren Schraube) dürfen zum Glühlampenwechsel nur die jeweils gegenüberliegenden oberen und unteren Befestigungsschrauben herausgedreht werden. Alle anderen Schrauben dienen zur Einstellung, also nicht verdrehen! Nur Birnen für asymmetrisches Abblendlicht verwendbar.

Bei leergefahrenem

Tank: In solchem Fall müssen **mindestens 8 bis 10 Liter** aufgetankt werden, damit der Motor wieder anspringt.

Kraftstoffanzeige: Sie enthält eine rote Warnlampe, die bei ca. 5 Liter Reserve aufleuchtet. Dann können ca. 60 Liter aufgetankt werden.

Reifendrücke: Das Werk legt außerordentlichen Wert auf genaueste Einhaltung des vorgeschriebenen Luftdrucks. Dazu folgendes beachten:

Nach scharfer **Langstreckenfahrt** soll der Luftdruck der **warmen** Reifen betragen:

 vorne bis zu 2,1 atü

 hinten bis zu 2,6 atü

Solange die Reifen warm sind, dürfen diese Drücke **nicht** verringert werden!

Merke als weitere Faustregel:

Zwischen Vorder- und Hinterrädern soll **ständig** folgender Druckunterschied eingehalten werden:

- a) Bis zu 4 Personen ohne Gepäck:
Hintere Reifen **0,2 atü mehr** als Vorderreifen;
- b) 4 bis 6 Personen mit Gepäck:
Hintere Reifen **0,5 atü mehr** als Vorderreifen.

Wartungsplan Mercedes-Benz 220 SEb

Haubenentriegelung
außen (Sicherungshaken
hinter Zierleiste, neben
Kühlermaske)

Ölmeßstab

Einspritzpumpe – Meß-
stab/Einfüllstutzen (☒)

Batterie (12 V)

Bremsflüssigkeit für
Bremsen u. hydr. Kupp-
lungsbetätigung

Sicherungen (12 Stück)

Haubenentriegelung,
innen (Zuggriff)

Kühler (11,3 l)

Motoröl (6 l ☒
mit Filterinhalt)

Ölfilter

Getriebe – Einfüllen
(1,4 l Y)

Getriebe – Ablassen

Achsantrieb – Ablassen

Achsantrieb – Einfüllen
(2,5 l X)

Kraftstoff (65 l)